

Betreuungsverein Perspektive e. V.

Jahresbericht 2019

Der Betreuungsverein des Perspektive e. V. arbeitet seit 1993 als anerkannter Betreuungsverein gem. §§ 1897 II, 1908 f. BGB und nimmt die gesetzlichen Aufgaben im Bereich des Betreuungsrecht wahr. Betreut werden gem. § 1896 BGB psychisch kranke Menschen, geistig, körperlich oder seelisch Behinderte, alte und gebrechliche Menschen, Alkohol- und Drogenkranke, die nicht ausreichend in der Lage sind, ihre persönlichen rechtlichen Angelegenheiten selbst zu regeln. Der Verein ist konfessionslos und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

In der Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019 wurden insgesamt 193 Betreuungen durch insgesamt fünf VereinsbetreuerInnen geführt. Die BetreuerInnen werden seit 01.01.2016 durch eine Verwaltungskraft unterstützt. Eine Betreuerin verließ den Betreuungsverein zum 30.11.2019.

Die MitarbeiterInnen des Betreuungsvereins wurden überwiegend durch das Amtsgericht Waren (Müritz) bestellt. Es wurden Betreuungen bei insgesamt 7 Amtsgerichten geführt.

Ziel einer gesetzlichen Betreuung ist es, für den betreuten Menschen sozial-, familienrechtliche u. ä. Ansprüche geltend zu machen, regelmäßig persönlichen Kontakt zu halten und gemeinsam passende Lösungen zu finden. Diese Betreuungsarbeit erfordert neben Flexibilität, Belastbarkeit, Empathie und Toleranz eine hohe Fachlichkeit und Kompetenz. Deshalb war es für alle MitarbeiterInnen selbstverständlich und überaus wichtig, regelmäßig an Fort- und Qualifikationsmaßnahmen teilzunehmen.

Monatlich fanden Dienstberatungen statt, in denen Gesetzes- und Verordnungsänderungen, Terminabsprachen, Organisationsplanungen, Urlaubsvertretungen, Fortbildungsangebote, u.v.m. Themen waren.

In regelmäßigen Abständen wurden Supervisionen durchgeführt. Täglich fanden Fallbesprechungen statt.

Die BetreuerInnen kooperierten mit den psycho-sozialen Versorgungseinrichtungen, den kommunalen und privaten sozialen Diensten (Sozialämter, Sozialstationen, Pflegeeinrichtungen, Behindertenwerkstätten, Altenheime, Einrichtungen des Betreuen Wohnens, Nachsorgeeinrichtungen ...) sowie mit Betreuungsbehörden, Rechtspflegern und Richtern der verschiedenen Betreuungsgerichte.

Drei Betreuerinnen arbeiteten in den Arbeitsgruppen des Psychiatrieverbunds des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte. In der PSAG Gerontopsychiatrie, jetzt Netzwerk seelische Gesundheit im Alter, wirkten zwei Betreuerinnen, in der PSAG „psychisch kranke Kinder, Jugendliche und Familien“ wirkte eine Betreuerin mit.

Die Querschnittsaufgaben des Betreuungsvereins setzten 2 Betreuerinnen in Zusammenarbeit mit dem Betreuungsverein der Caritas in Waren um.

Nachfolgende Fortbildungs- und Qualifikationsmaßnahmen wurden 2019 durchgeführt:

Betreuungstag Mecklenburg-Vorpommern
Forumspflegestammtisch „Entlassmanagement“
Büroorganisation und Zeitplanung für Betreuer
Führungskräfte
Betreuertag Suchthilfe
Pflegestammtisch

Querschnittsaufgaben:

Am 08.04.2019 fand eine Einführungsveranstaltung in der Volkshochschule Waren für neu bestellte ehrenamtliche Betreuer, Vorsorgebevollmächtigte und Interessierte statt. Durchgeführt wurde diese durch die Betreuungsbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, Regionalstandort Waren, den Betreuungsverein der Caritas e. V. und den Betreuungsverein des Perspektive e. V.. Ziel war die Einführung in das Betreuungsrecht.

Am 25.04.2019 beteiligte sich die Teamleiterin am Treffen der Interessengemeinschaft der Betreuungsvereine Mecklenburg-Vorpommern in Torgelow.

Am 06.05.2019 erfolgte das erste Treffen des Stammtisches der ehrenamtlichen Betreuer und Vorsorgebevollmächtigten in Waren, mit der Vorstellung des

Pflegestützpunktes. Durchgeführt wurde diese Veranstaltung durch den
Betreuungsverein der Caritas.

Am 17.06.2019 fand das zweite Treffen des Stammtisches in Waren statt mit dem
Thema Abgrenzung rechtliche Betreuung und Vorsorgevollmacht, durchgeführt durch
den Betreuungsverein des Perspektive e.V..

Der Kurs für ehrenamtliche Betreuer und Vorsorgebevollmächtigte fiel 2019 aufgrund
der geringen Anmeldezahlen aus.

Als Jahresabschluss wurde am 25.11.2019 eine Veranstaltung bei der Tagesstätte
des Wegweiser e.V. in Waren durchgeführt, bei dem den Ehrenamtlichen ein
Überblick über die Möglichkeiten der Beschäftigung für psychisch erkrankte
Menschen gegeben wurde. Diese Veranstaltung diente zum einen der Ehrung des
ehrenamtlichen Engagements der Betreuer/Innen, zum anderen aber auch dem
Austausch und der Weiterbildung der Ehrenamtlichen.

Es wurden verschiedene Informationsveranstaltungen zum Betreuungsrecht und zur
Vorsorgevollmacht durchgeführt, unter anderem im Rahmen der verschiedenen
Schulungen des Bereichs Ambulante Demenzbegleitung des Perspektive e. V..

Teamleitung des Betreuungsvereins im Perspektive e.V.

Januar 2020